



## Vollluftfederungen & Zusatzluftfederungen

Die Voll-Luftfederung ist eine automatische Lösung eines Federproblems. Die Originalschrauben- oder Blattfedern werden von einem Komplettsystem ersetzt. Ein derartiges System beinhaltet u. A. Luftbälge, Stoßdämpfer, verstärkte Luftpresser und die Elektronik.

Die Luftfederung funktioniert wie ein Filter, Unebenheiten der Straßendecke spürt man kaum, wodurch der Fahrkomfort erhöht wird. Während der Fahrt bleibt das Fahrzeug immer auf der vorab eingestellte Fahrhöhe.

Die Fahrhöhe wird ein Mal, beim Einbau, festgelegt. Diese ist niedriger als bei der Originalfederung in unbeladenen Zustand; hierdurch werden die Straßenlage und die Stabilität des Fahrzeuges verbessert was wiederum der Sicherheit zu Gute kommt.

Wenn das Fahrzeug steht (mit angezogener Handbremse) ist es möglich die Höhe des Hecks zu ändern; das Be- und Entladen des Fahrzeuges wird damit vereinfacht.

Eine Zusatzluftfederung bietet die Möglichkeit ein Federungsproblem selber zu regeln.

Hierzu wird unterschieden zwischen blatt- und schraubgefederten Fahrzeugen. Bei blattgefederten Fahrzeugen wird zwischen dem Fahrgestell und der Hinterachse ein Luftbalg montiert, der die bestehende Blattfeder unterstützt.

Bei Schraubgefederten Fahrzeugen wird in der Schraubenfeder ein Luftbalg montiert, der die bestehende Schraubenfeder unterstützt.

### Allgemeine Information:

Die Zusatzluftfederung wird standardmäßig als Zwei-Kammern-System geliefert. Die Anwendung von einem derartigen System bedeutet, dass Links und Rechts getrennt sind, wodurch es möglich wird bei kleinen Lade-Unterschieden das Fahrzeug gerade zu stellen. Ein extra Füllventil wird dafür mitgeliefert.